

R: Lass mich nicht reich sein und lass mich auch nicht arm sein,
 dass ich mich nicht überhebe und dass ich auch niemals stehle.
 Lass mich nicht reich sein und lass mich auch nicht arm sein.
 Reich will ich allein in Dir, mein Heiland, sein.

1. In Gottes Reich zu kommen, ist für den Reichen schwer,
 Leichter geht ein Seil durch ein Nadelöhr.
2. Wer nur auf Geld und Reichtum und seine Kraft vertraut,
 dem rinnt es wie Sand schnell durch seine Hand.
3. Wenn Durst und Hunger plagen, ich andern Gut begehre,
 fällt das Loben schwer, ehrlich sein noch mehr.
4. Mit allem, was ich habe, ob wenig oder viel,
 ich gern lernen will: Du bist stets das Ziel.